Stadt Wuppertal
Der Oberbürgermeister

Beschlussvorlage	Geschäftsbereich	Zentrale Dienstleistungen
	Ressort / Stadtbetrieb	Ressort 403 - Finanzen
	Bearbeiter/in Telefon (0202) Fax (0202) E-Mail	Hans Lenz 563 6369 563 8429 hans.lenz@stadt.wuppertal.de
	Datum:	06.02.2007
	Drucks.-Nr.:	**VO/0134/07** öffentlich

Sitzung am	Gremium	Beschlussqualität
12.02.2007	**Rat der Stadt Wuppertal**	**Entscheidung**

Abberufung und Bestellung eines sachkundigen Einwohners mit beratender Stimme als Mitglied des Ausschusses für Beteiligungssteuerung

Grund der Vorlage

Auf Vorschlag der Konzernarbeitnehmervertretung soll ein bislang als sachkundiger Einwohner mit beratender Stimme bestelltes Mitglied abberufen und an seiner Stelle eine andere Person als sachkundiger Einwohner mit beratender Stimme zum Mitglied des Ausschusses für Beteiligungssteuerung bestellt werden.

Beschlussvorschlag

Der Rat der Stadt Wuppertal beruft

Herrn **Markus Schlomski**

als sachkundigen Einwohner mit beratender Stimme als Mitglied des Ausschusses für Beteiligungssteuerung ab und bestellt an seiner Stelle

Herrn **Rüdiger Funk**

als sachkundigen Einwohner mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 4 GO NRW zum Mitglied des Ausschusses für Beteiligungssteuerung.

Einverständnisse

entfällt

Unterschrift

Dr. Slawig

Begründung

Herr Markus Schlomski ist mit Beschluss des Rates der Stadt Wuppertal vom 20.12.2004 zu Drs. Nr. VO/3722/04 als sachkundiger Einwohner mit beratender Stimme gem. § 58 Abs. 4 GO NRW zum Mitglied des Ausschusses für Beteiligungssteuerung bestellt worden.

Nach seiner Bestellung zum Mitglied des Vorstandes und Arbeitsdirektor der Wuppertaler Stadtwerke AG sowie zum Geschäftsführer der WSW Wuppertaler Stadtwerke GmbH gehört er naturgemäß nicht mehr dem Betriebsrat der Wuppertaler Stadtwerke AG an und kann infolgedessen auch nicht mehr als sachkundiger Einwohner mit beratender Stimme auf Vorschlag der Konzernarbeitnehmervertretung des „Konzerns“ Stadt Wuppertal im Ausschuss für Beteiligungssteuerung tätig werden.

Deshalb schlägt die Konzernarbeitnehmervertretung nun vor, Herrn Schlomski als sachkundigen Einwohner mit beratender Stimme abzuberufen und an seiner Stelle den neuen Betriebsratsvorsitzenden der Wuppertaler Stadtwerke AG, Herrn Rüdiger Funk, zu bestellen.

Der ehemalige Ausschuss für Beteiligungssteuerung ist im Zuge der Zusammenlegung von Ausschüssen zu Beginn der laufenden Wahlperiode des Rates organisatorisch mit dem Finanzausschuss zusammengelegt worden und trägt seitdem den Namen „Ausschuss für Finanzen und Beteiligungssteuerung“. Weil der Finanzausschuss ein Pflichtausschuss gem. Gemeindeordnung ist, können diesem Ausschuss keine sachkundigen Einwohner mit beratender Stimme als zusätzliche Mitglieder angehören. Deshalb muss die Bestellung beschränkt werden auf den „Teilausschuss“ Beteiligungssteuerung.